



ZENTRUM FÜR
INTERDISZIPLINÄRE
FORTBILDUNG IM
FAMILIENRECHT

Das (vielleicht) beeinflusste Kind
im Pflegschaftsverfahren
Zur Dynamik des kindlichen Loyalitätskonflikts

Zusatztermin

Mittwoch, 21. Mai 2025
9.00 bis 16.00 Uhr
Das Studio im 2ten, Wien



Kindlicher Loyalitätskonflikt

Vortragende

Mag.^a Susanne Beck Familienrechtlerin, Fachbuchautorin

Mag.^a Barbara Khalili-Langer Klinische Psychologin, allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige

Aus dem Inhalt

Loyal zu sein fällt dem Kind im Regelfall leicht, weil es an beide Eltern gebunden ist und beide liebt. Auch Konfliktsituationen zwischen den Eltern kann das Kind aushalten, solange es sich darauf verlassen kann, dass sich die Eltern bald wieder vertragen werden. Kommt es zwischen den Eltern jedoch zur Aufkündigung der Loyalität, so führt dies zu einem schmerzhaften Dilemma für das Kind, weil Loyalität gegenüber dem einen Elternteil unweigerlich zu Illoyalität gegenüber dem anderen Elternteil führt.

- › Die unterschiedlichen Gesichter des Loyalitätskonflikts: Wirkfaktoren auf Seiten der Eltern, des Kindes und der Eltern-Kind-Dynamik (Hochstrittigkeit, Beziehungsgeschichte, symbiotische Verstrickungen und emotionale Abhängigkeiten, Loyalitätsforderungen und Beeinflussungen usw.)
- › Definition und inhaltliche Abgrenzung wichtiger Begriffe und Konzepte (z.B. Bindungstoleranz, Gatekeeping, PAS) – Welchen Stellenwert haben sie im Gerichtsverfahren?
- › Folgen des kindlichen Loyalitätskonflikts: Vom Beziehungswunsch zur Entfremdung (Stufen der Entfremdung, Allianzbildung, psychische Belastungssymptome usw.)
- › Wie erfolgt die sachverständige Beurteilung der Ausprägung eines kindlichen Loyalitätskonflikts und wo sind Grenzen einer solchen Beurteilung?
- › Handlungsoptionen im Fall von Kontaktschwierigkeiten aus psychosozialer und rechtlicher Sicht
- › Welches Gewicht haben der kindliche Loyalitätskonflikt und die Meinungsäußerung des (möglicherweise beeinflussten) Kindes für Entscheidungen im Pflégschaftsverfahren?
- › Welche Instrumente stehen im Verfahren zur Entlastung des Kindes zur Verfügung?

Seminarkosten

280,- Euro (inkl. 20 % MwSt., Seminarunterlagen und Getränke)

Anmeldung

Wir ersuchen um Anmeldung über die Website des ZIFF: www.ziff.at/Anmeldung

Kontakt

ZIFF – Zentrum für interdisziplinäre Fortbildung im Familienrecht

✉ office@ziff.at

☎ +43 664 38 68 158

🌐 www.ziff.at

WIR FREUEN
UNS AUF IHR
KOMMEN!

